

Postulat über die Mitarbeit am Cercle Indicateurs

eröffnet am 4. Dezember 2007

Wir fordern die Regierung auf, periodisch über den Stand der nachhaltigen Entwicklung im Kanton Luzern Rechenschaft abzulegen. Die nationale Plattform Cercle Indicateurs hat die Indikatoren entwickelt, die sowohl einen Vergleich der Situation auf der Zeitachse als auch eine vergleichende Beurteilung verschiedener Kantone erlauben.

Das auf der Erde vorhandene Kapital darf nicht einfach aufgezehrt, sondern muss kontinuierlich erneuert werden. Nachhaltige Entwicklung ist dann gegeben, wenn auf Dauer von den Zinsen und nicht vom Kapital gelebt werden kann.

Bund und Kantone sind gemäss Bundesverfassung verpflichtet, die nachhaltige Entwicklung zu fördern. Nachhaltigkeit soll zu einer Verhaltensmaxime aller Dienstabteilungen des Kantons Luzern werden und das Denken und Handeln der Mitarbeitenden prägen. Ein wichtiges Hilfsmittel sind Indikatoren, mit denen die Lage beurteilt sowie die Veränderungen verfolgt werden können. Die nationale Plattform Cercle Indicateurs hat eine Auswahl von sogenannten «Kernindikatoren der nachhaltigen Entwicklung» erarbeitet. Das Indikatorenset aus dem Jahr 2005 wurde in der Zwischenzeit weiterentwickelt. Mittlerweile führt fast die Hälfte aller Kantone eine regelmässige Bestandesaufnahme von 31 Nachhaltigkeitsbereichen durch.

Die Mitarbeit am Cercle Indicateurs dient dem Kanton Luzern zur Lagebeurteilung aus Sicht der nachhaltigen Entwicklung. Stärken und Schwächen werden aufgezeigt, und diese Wertung weist auf möglichen Handlungsbedarf hin. Die Ergebnisse können das Vorhandensein oder Fehlen einer aktiven Politik der nachhaltigen Entwicklung widerspiegeln und bilden dadurch eine unverzichtbare Entscheidungsgrundlage.

Greter Alain

Rebsamen Heidi

Lerch Peter

Reusser Christina

Froelicher Nino

Töngi Michael

Hofer Andreas

Meile Katharina

Borgula Adrian